



**Tanzclub**

# Happy Dancers Baden

**Statuten V1.2**

## **I. Allgemeines**

### **§1 Name**

**Name** Der Tanzclub HAPPY DANCERS BADEN (HDB) gilt als Verein im Sinne des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB Art. 60).

### **§2 Sitz**

**Sitz** Als Sitz des Vereins gilt die Stadt Baden.

### **§3 Zweck und Ziele**

**Ziele** Der HDB ist bestrebt, den Tanz im Sinne einer sportlichen und gesellschaftlichen Betätigung zu fördern.

### **§4 Organisation**

**Organisation** In seiner Organisation, Führung und Verwaltung ist der HDB selbständig, politisch und konfessionell neutral.

### **§5 Mittel**

**Zusammenarbeit** Zur Erreichung des Vereinszieles arbeitet der HDB eng mit der BTC Badener Tanzcentrum AG (nachfolgend BTC genannt) zusammen.

- a) Das BTC ist die einzige Tanzschule, mit der der Club zusammenarbeitet
- b) Der Club enthält sich jeder Tätigkeit, die das BTC konkurrenzieren würde.
- c) Das BTC wirbt bei seinen Kunden für die Mitgliedschaft im Club.
- d) Bei allen öffentlichen Veranstaltungen treten der Club und das BTC gemeinsam auf.
- e) Weitere Details sind bei Notwendigkeit auf Reglementsebene festzuhalten.

### **§6 Zeichnungsberechtigung**

**Unterschriftsberechtigung** Unterschriftsberechtigt ist der Vereinspräsident mit einem weiteren Vorstandsmitglied kollektiv zu zweien. Im Zahlungsverkehr kann der Kassier bis zu einem Betrag von Fr. 1000.- alleine zeichnen. Für höhere Beträge zeichnet er mit dem Präsident kollektiv zu zweien.

### **§7 Gerichtsstand**

**Gerichtsstand** Als Gerichtsstand gilt die Stadt Baden.

### **§8 Geschäftsjahr**

**Geschäftsjahr** Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr.

## **II. Zweck**

### **§9 Wahrung der Interessen der Mitglieder**

**Wahrung der Interessen der Mitglieder** Der Verein koordiniert und vertritt die gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder gegenüber Dachverbänden, Behörden und anderen Organisationen.

### **§10 Anschluss an Dachverbände und Organisationen**

**Anschluss an Dachverbände und Organisationen** Zur Wahrung der gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder kann sich der HDB Dachverbänden oder anderen Organisationen anschliessen. Gegenwärtig ist der HDB Mitglied des Schweizer Tanzsport Verbandes (STSV).

### **III. Grundsätze für die Tätigkeit**

#### **§11 Gewinnanteile**

**Gewinnanteile** Die Mitglieder haben keinen Rechtsanspruch auf Gewinnanteile aus dem Vereinsvermögen.

#### **§12 Reglemente**

**Reglemente** Reglemente werden vom Vorstand erlassen.

Sie können auf Antrag von 1/5 der Mitglieder anlässlich des Vernehmlassungsverfahrens der Genehmigungspflicht durch die Generalversammlung unterstellt werden. Eine partielle Unterstellung ist möglich. Wird dem Antrag des Vorstandes betreffend Erlass eines Reglements oder Teilen eines solchen durch die Generalversammlung nicht entsprochen, hat der Vorstand das Recht, den Antrag oder Teile davon zurückzuziehen.

### **IV. Mitgliedschaft, Rechte und Pflichten**

#### **§13 Mitgliedschaftskategorien**

**Mitgliedschaftskategorien**

- a) Aktivmitglieder mit und ohne Lizenz
- b) Juniorenmitglieder mit und ohne Lizenz (bis 18 Jahre)
- c) PKM-Passiv-Kollektiv
- d) Kollektivmitglieder
- e) Ehren- und Freimitglieder
- f) Badener Tanzzentrum – Basiskollektiv

#### **§14 Erwerb der Mitgliedschaft**

**Erwerb der Mitgliedschaft** Beitrittsgesuche werden abschliessend durch den Vorstand behandelt.

**Altersgrenze** Juniorenmitglieder sind Jugendliche, die im betreffenden Jahr nicht älter als 18 Jahre alt werden.

**BTC Basis-Kollektiv** BTC-Basis Kollektivmitglieder haben die gleichen Rechte und Pflichten im HDB wie die Aktivmitglieder ohne Lizenz. Einzige Ausnahme: Mitglieder des genannten Kollektivs können nicht in den Vorstand gewählt werden.

#### **§15 Beitragspflicht, Haftung**

**Mitgliedsbeitrag Haftung** Die Mitglieder sind zur Zahlung ihrer jährlichen Mitgliederbeiträge verpflichtet. Deren Höhe beschliesst die Generalversammlung. Die Mitgliederbeiträge sind im Anhang der Statuten aufgeführt. Darüberhinaus trifft das Mitglied keine weitere Haftung.

#### **§16 Beendigung oder Wechsel der Mitgliedschaft**

**Beendigung oder Wechsel der Mitgliedschaft** Ein Mitglied kann mit schriftlicher Erklärung an den Präsidenten des HDB auf das Ende eines jeden Kalenderjahres austreten oder die Mitgliedschaftskategorie wechseln. Die Mitteilung hat bis 31.12. des betreffenden Jahres zu erfolgen.

Die Mitgliedschaft erlischt mit dem Tode des Mitgliedes.

#### **§17 Ausschluss**

**Ausschluss** Ein Mitglied, das dem Ansehen des HDB schadet, die Vereinsbeschlüsse oder die Statuten nicht achtet, kann vom Vorstand mit sofortiger Wirkung ausgeschlossen werden. Der Entscheid wird dem Mitglied schriftlich begründet mitgeteilt. Das ausgeschlossene Mitglied kann innert 20 Tagen nach Erhalt der schriftlichen Mitteilung zuhänden der nächsten ordentlichen Generalversammlung beim Präsidenten Einsprache erheben. Die GV entscheidet abschliessend mit einer 2/3 Mehrheit.

---

	<b>§18 Ernennung von Ehrenmitgliedern</b>
<b>Ernennung von Ehrenmitgliedern</b>	Persönlichkeiten, die sich um den HDB in besonderer Weise verdient gemacht haben, kann die Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes die Ehrenmitgliedschaft verleihen.
	<b>§19 Ernennung eines Ehrenpräsidenten</b>
<b>Ernennung eines Ehrenpräsidenten</b>	Einem abtretenden Präsidenten des HDB, der sich während seiner Präsidentschaft ausserordentliche Verdienste um den schweizerischen Tanzsport erworben hat, kann die Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes die Ehrenpräsidentschaft verleihen.
	<b>§20 Rückerstattung der Mitgliederbeiträge</b>
<b>Rückerstattung der Mitgliederbeiträge</b>	Ausgeschiedene oder ausgeschlossene Mitglieder haben auf die Rückerstattung geleisteter Mitgliederbeiträge und anderer Zuwendungen und auf das Vermögen des HDB keinen Anspruch.
	<b>§21 Stimm- und Wahlrecht</b>
<b>Stimm- und Wahlrecht</b>	Aktiv-, Ehren- und Freimitglieder sowie die BTC-Basis Kollektivmitglieder haben das Stimm- und Wahlrecht. Die PKM-Pasiv-Kollektivmitglieder haben kein Stimmrecht. Weitere Kollektivmitglieder haben dieses Recht gemäss individueller Abmachung. Diese vom Vorstand individuell beschlossene Stimm- und Wahlrechtsregelung kann an der nächsten GV angefochten werden.
	<b>V. <u>Organe</u></b>
	<b>§22 Organe des HDB</b>
<b>Organe des HDB</b>	Organe des HDB sind: <ul style="list-style-type: none"><li>a) die Generalversammlung (GV)</li><li>b) der Vorstand</li><li>c) die Rechnungsrevisoren</li></ul>
	<b>§23 Generalversammlung</b>
<b>Generalversammlung</b>	Die GV ist das oberste Organ des HDB.
	<b>§23a Ordentliche &amp; ausserordentliche GV</b>
<b>Ordentliche Generalversammlung</b>	Die ordentliche GV findet einmal jährlich statt.
<b>Ausserordentliche Generalversammlung</b>	Eine ausserordentliche GV ist auf Beschluss des Vorstandes oder auf schriftliches Verlangen von 1/5 der stimmberechtigten Mitglieder einzuberufen.
	<b>§23b Stimm-Mehrheiten</b>
<b>Normale Geschäfte</b>	Sofern die Statuten nicht ausdrücklich eine andere Mehrheit erfordern, werden Beschlüsse mit dem einfachen Mehr gefasst.
<b>Statutenänderungen</b>	Statutenänderungen bedürfen einer 2/3-Mehrheit.
	<b>§23c Geschäftsordnung</b>
<b>Geschäftsordnung</b>	Die GV erlässt eine Geschäftsordnung betreffend die Einberufung und die Leitung der GV.

### **§23d Aufgaben und Befugnisse der GV**

#### **Aufgaben und Befugnisse**

In die Zuständigkeit der GV fallen:

- a) Genehmigung des Protokolls der vorhergehenden GV
- b) Genehmigung der Jahresberichte sämtlicher Organe
- c) Genehmigung der Jahresrechnung
- d) Entlastung des Vorstandes
- e) Genehmigung des Voranschlages für das kommende Geschäftsjahr
- f) Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das darauffolgende Geschäftsjahr
- g) Wahlen
  - Vereinspräsident
  - Vorstandsmitglieder
  - Kontrollstelle
- h) Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes
- i) Entscheide über Beschwerden gemäss §27
- j) Entscheid über Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern, sofern sie in die Kompetenz der GV fallen
- k) Ernennung von Ehrenmitgliedern und des Ehrenpräsidenten
- l) Genehmigung von Reglementen oder Teilen davon, soweit diese in den Kompetenzbereich der Generalversammlung fällt
- m) Statutenänderungen
- n) Auflösung des Vereins

### **§24 Der Vorstand**

#### **Der Vorstand**

Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins. Er entscheidet über alle Geschäfte, die von den Statuten nicht einem anderen Organ zugewiesen sind.

#### **§24a Wahl & Amtsdauer**

#### **Wahl/Amtsdauer**

Seine Wahl erfolgt durch die GV auf eine Amtsdauer von zwei Jahren.

Eine Wiederwahl der Vorstandsmitglieder ist möglich.

#### **§24b Zusammensetzung des Vorstandes**

#### **Zusammensetzung**

Der Vorstand setzt sich zusammen aus

- a) dem Präsidenten
- b) den Vorstandsmitgliedern, die als Delegierte des Vereins und solchen, die vom BTC als Delegierte der Tanzschule bezeichnet sind.

#### **Mitgliederzahl**

Die Zahl der Mitglieder beträgt mindestens 5.

#### **Konstitution**

Der Vorstand konstituiert sich selbst.

#### **§24c Beschlussfähigkeit des Vorstandes**

#### **Beschlussfähigkeit**

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der von der GV gewählten Mitglieder anwesend ist und sowohl ein Delegierter des HDB und BTC vertreten ist.

Alle Beschlüsse werden grundsätzlich mit der einfachen Mehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder gefasst. Jedoch braucht jeder Beschluss die Zustimmung mindestens eines Delegierten sowohl des Vereins wie des BTCs.

#### **§24d Obliegenheiten des Vorstandes**

**Obliegenheiten des Vorstandes**

In die Obliegenheiten des Vorstandes fallen insbesondere

- a) Festlegung der lang- und mittelfristigen Ziele des Vereins
- b) Ausarbeitung von Jahresprogrammen
- c) Ausarbeitung von Anträgen für den Erlass oder die Änderung der Vereinsstatuten und Verordnungen
- d) Vorbereitung der Generalversammlung
- e) Festlegung der Organisationsstruktur des HDB sowie der Arbeitsbereiche, der Rechte und Pflichten der einzelnen Vorstandsmitglieder (Ressortleiter und Sekretär)
- f) Verkehr mit in- und ausländischen Vereinen, Behörden und privaten Stellen
- g) Entscheid über alle Fragen, die nicht einem anderen Organ zugewiesen sind
- h) Erlass von Reglementen
- i) Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern

#### **§24e Mitgliederbeiträge von Vorstandsmitgliedern**

**Mitgliederbeiträge von Vorstandsmitgliedern**

Während ihrer Amtsdauer sind die Vorstandsmitglieder von ihren Mitgliederbeiträgen entbunden.

**Ehrenamtliche Tätigkeit**

Die Vorstandsmitglieder des HDB leisten ihre Arbeit ehrenamtlich.

#### **§24f Ersatz eines Vorstandsmitgliedes während der Amtsdauer**

**Ersatz eines Vorstandsmitgliedes während der Amtsdauer**

Legt ein Vorstandsmitglied sein Amt während des Amtsjahres nieder, kann sich der Vorstand auf Antrag des Präsidenten selbst ergänzen. Das neu eintretende Vorstandsmitglied ist durch die GV an der nächsten ordentlichen GV zu bestätigen.

Legen mehr als ein Drittel der Vorstandsmitglieder ihr Amt während eines Amtsjahres nieder, ist eine ausserordentliche GV einzuberufen und der Vorstand neu zu bestellen. Bisherige Vorstandsmitglieder können wiedergewählt werden.

#### **§24g Aufgaben des Präsidenten, Vorstandssitzungen**

**Aufgaben des Präsidenten**

Der Präsident ist der verantwortliche Leiter.

In seine Zuständigkeit fallen neben der Überwachung der allgemeinen Geschäftsführung insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Leitung der Generalversammlung und der Sitzungen des Vorstandes (Koordinationsstelle)
- b) Vertretung des HDB nach aussen.

**Vorstandssitzungen**

Der Vorstand wird vom Präsidenten, im Verhinderungsfalle vom Vizepräsidenten (über den Aktuar) einberufen, oder wenn dies zwei Vorstandsmitglieder verlangen.

**Protokoll**

Ueber die Verhandlungen wird ein Protokoll geführt.

#### **§25 Kontrollstelle**

**Kontrollstelle**

Die GV wählt auf eine Amtsdauer von zwei Jahren eine Kontrollstelle, bestehend aus zwei Revisoren.

#### **§25a Aufgaben**

**Aufgaben**

Die Kontrollstelle prüft und verifiziert Inventar, Rechnungen, Buchführung, Belege und den Kassenbestand.

### **§25b Revisorenbericht**

**Revisorenbericht** Sie fasst das Ergebnis ihrer Kontrolltätigkeit in einem Revisionsprotokoll z.H. der GV zusammen.  
Das Protokoll ist von den Revisoren sowie vom Kassier zu unterzeichnen.

## **VI. Rekurse und Beschwerden**

### **§26 Rekursrecht**

**Rekursrecht** Das Rekursrecht besteht gegen Anordnungen und Verfügungen der Ressortleiter des Vorstandes oder gegen Entscheide des Präsidenten des HDB oder seines Stellvertreters in der Funktion als Präsident (Präsidalverfügungen)

### **§27 Beschwerderecht**

**Beschwerderecht** Beschwerden sind möglich gegen:

- a) Beschlüsse des Vorstandes in seiner Eigenschaft als ausführendes Organ des HDB oder als Rekursinstanz
- b) Beschlüsse der Generalversammlung (jedoch nur wegen Verfahrensfehlern oder wegen Statutenwidrigkeit).

### **§28 Fristen**

**Fristen** Rekurse sind innert 10 Tagen nach schriftlicher Bekanntgabe der Anordnung oder der Verfügung beim Präsidenten des HDB z.H. des Vorstandes einzureichen.  
Beschwerden gegen Beschlüsse und Entscheide der unter §27 a) und b) erwähnten Organe sind innert 20 Tagen nach schriftlicher Bekanntgabe beim Präsidenten des HDB z.H. der GV einzureichen.

### **§29 Schriftlichkeit, Begründung**

**Schriftlichkeit** Rekurse und Beschwerden sind schriftlich begründet einzureichen.

### **§30 Antrag und Begründung**

**Antrag und Begründung** Rekurse und Beschwerden haben einen Antrag und dessen Begründung zu enthalten.  
Fehlen Unterschrift, Antrag und/oder Begründung, ist dem Rekurrenten bzw. Beschwerdeführer(n) eine kurze Nachfrist anzusetzen, mit der Aufforderung, den festgestellten Mangel zu beheben.  
Wird der Mangel innert der gesetzten Frist nicht behoben, ist der Rekurs bzw. die Beschwerde durch Abschreibung zu erledigen.

### **§31 Behandlung eines Rekurses**

**Behandlung eines Rekurses** Die Behandlung eines Rekurses hat an der nächsten oder übernächsten Sitzung des Vorstandes stattzufinden.  
In begründeten Fällen kann ein Rekurs auf dem Zirkulationsweg behandelt werden.

### **§32 Behandlung von Beschwerden**

**Behandlung von Beschwerden** Ueber Beschwerden entscheidet die GV entgültig.  
Bei zeitlicher Dringlichkeit kann eine ausserordentliche GV einberufen werden. Ueber die zeitliche Dringlichkeit entscheidet der Vorstand.

### **§33 Protokoll**

**Protokoll** Über die Behandlung von Rekursen und Beschwerden ist ein Protokoll zu führen.

### **§34 Mitteilung des Entscheides**

**Mitteilung des Entscheides** Der Entscheid betreffend Rekurse und Beschwerden ist den Rekurrenten bzw. Beschwerdeführern spätestens 10 Tage nach der entsprechenden Sitzung, mit einer kurzen Begründung versehen, mitzuteilen.

Wurde ein Rekursentscheid auf dem Zirkulationsweg getroffen, ist dies dem Rekurrenten mitzuteilen und zu begründen.

## **VII. Auflösung des Vereins**

### **§35 Vereinsauflösung**

**Auflösung des Vereins** Die Auflösung des Vereins erfolgt in einer eigens dazu einzuberufenden GV.

**Stimm-Mehrheit** Die Vereinsauflösung bedarf der Zustimmung von 4/5 der an der GV anwesenden Mitglieder.

### **§36 Vereins-Liquidation**

**Liquidation** Die Liquidation findet durch den amtierenden Vorstand statt, sofern die GV damit nicht eine Treuhandgesellschaft beauftragt.

Die Kompetenzen der GV bleiben auch während der Liquidation in Kraft.

### **§37 Vermögensverwendung**

**Verwendung des Vereinsvermögen** Bei der Auflösung des Vereins geht die eine Hälfte des Vermögens an das Badener Tanzcentrum, mit der Auflage, den Betrag für die Turnierpaare zu verwenden. Die andere Hälfte geht an den STSV mit derselben Auflage.

### **§38 Vereinigung mit einem anderen Verein**

**Vereinigung mit einem anderen Verein** Löst sich der Verein durch Vereinigung mit einem anderen Verein mit gleichartigen Zielen auf, bestimmt die GV auf Antrag des Vorstandes die näheren Modalitäten.

Die Vereinigung mit einem anderen Verein benötigt eine 2/3 Mehrheit.

## **VIII. Schlussbestimmungen**

### **§39 Inkrafttreten**

**Inkrafttreten** Diese Statuten treten am 25. Februar 2004 in Kraft.

Baden, 25. Februar 2004

Im Namen des Vorstandes des HDB  
Der/Die Präsident/in                      Der/Die Aktuar/in



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>I. Allgemeines</b>	<b>2</b>
§1 Name .....	2
§2 Sitz .....	2
§3 Zweck und Ziele .....	2
§4 Organisation .....	2
§5 Mittel .....	2
§6 Zeichnungsberechtigung .....	2
§7 Gerichtsstand .....	2
§8 Geschäftsjahr .....	2
<b>II. Zweck</b>	<b>2</b>
§9 Wahrung der Interessen der Mitglieder .....	2
§10 Anschluss an Dachverbände und Organisationen .....	2
<b>III. Grundsätze für die Tätigkeit</b>	<b>3</b>
§11 Gewinnanteile .....	3
§12 Reglemente .....	3
<b>IV. Mitgliedschaft, Rechte und Pflichten</b>	<b>3</b>
§13 Mitgliedschaftskategorien .....	3
§14 Erwerb der Mitgliedschaft .....	3
§15 Beitragspflicht, Haftung .....	3
§16 Beendigung der Mitgliedschaft .....	3
§17 Ausschluss .....	3
§18 Ernennung von Ehrenmitgliedern .....	4
§19 Ernennung eines Ehrenpräsidenten .....	4
§20 Rückerstattung der Mitgliederbeiträge .....	4
§21 Stimm- und Wahlrecht .....	4
<b>V. Organe</b>	<b>4</b>
§22 Organe des RWB .....	4
§23 Generalversammlung .....	4
§23a Ordentliche & ausserordentliche GV .....	4
§23b Stimm-Mehrheiten .....	4
§23c Geschäftsordnung .....	4
§23d Aufgaben und Befugnisse der GV .....	5
§24 Der Vorstand .....	5
§24a Wahl & Amtsdauer .....	5
§24b Zusammensetzung des Vorstandes .....	5
§24c Beschlussfähigkeit des Vorstandes .....	5
§24d Obliegenheiten des Vorstandes .....	6
§24e Mitgliederbeiträge von Vorstandsmitgliedern .....	6
§24f Ersatz eines Vorstandsmitgliedes während der Amtsdauer .....	6
§24g Aufgaben des Präsidenten, Vorstandssitzungen .....	6
§25 Kontrollstelle .....	6
§25a Aufgaben .....	6
§25b Revisorenbericht .....	7
<b>VI. Rekurse und Beschwerden</b>	<b>7</b>
§26 Rekursrecht .....	7
§27 Beschwerderecht .....	7
§28 Fristen .....	7
§29 Schriftlichkeit, Begründung .....	7
§30 Antrag und Begründung .....	7
§31 Behandlung eines Rekurses .....	7
§32 Behandlung von Beschwerden .....	7
§33 Protokoll .....	8
§34 Mitteilung des Entscheides .....	8
<b>VII. Auflösung des Vereins</b>	<b>8</b>
§35 Vereinsauflösung .....	8
§36 Vereins-Liquidation .....	8
§37 Vermögensverwendung .....	8
§38 Vereinigung mit einem anderen Verein .....	8
<b>VIII. Schlussbestimmungen</b>	<b>8</b>
§39 Inkrafttreten .....	8